

## SICHERHEITSDATENBLATT

nach Verordnung (EU) 2015/830  
Seite 1 von 8 Erstellung 22.06.2015

## NÄGELE SERVICE GmbH, D-70565 Stuttgart

Cefalin -M- / Cefalin -M- mit Duft  
Überarbeitung Ersterstellung Ersetzt Fassung vom -

### ABSCHNITT 1 Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1 Produktidentifikator**  
Cefalin -M- / Cefalin -M- mit Duft
- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
Saures Reinigungsmittel.
- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- |                      |                           |
|----------------------|---------------------------|
| Hersteller/Lieferant | NÄGELE SERVICE GmbH       |
| Straße/Postfach      | Gewerbestr. 40            |
| Nat.-Kenn./PLZ/Ort   | D-70565 Stuttgart         |
| E-Mail               | info@naegele-gmbh.de      |
| Telefon              | +49 (0) 711 – 78 19 13 10 |
| Telefax              | +49 (0) 711 – 78 19 13 15 |
| Datenblatterstellung | info@chemieberatung.com   |
- 1.4 Notrufnummer**  
+49 (0) 711 – 78 19 13 10

### ABSCHNITT 2 Mögliche Gefahren

- 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**  
Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 1

- 2.2 Kennzeichnungselemente**



Signalwort **Gefahr**

**Gefahrenhinweise**

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

**Sicherheitshinweise**

P280 Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

**Gefahr bestimmende Komponente(n) zur Etikettierung**

Dodecanoethoxylat.

- 2.3 Sonstige Gefahren**  
Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB.

### ABSCHNITT 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- 3.1 Stoffe**  
Dieses Produkt ist ein Gemisch.
- 3.2 Gemische**  
Wässrige Lösung von Phosphorsäure mit Tensiden und Zusätzen.



## SICHERHEITSDATENBLATT

nach Verordnung (EU) 2015/830  
Seite 2 von 8 Erstellung 22.06.2015

## NÄGELE SERVICE GmbH, D-70565 Stuttgart

Cefalin -M- / Cefalin -M- mit Duft  
Überarbeitung Ersterstellung Ersetzt Fassung vom -

### Gefährliche Inhaltsstoffe

Phosphorsäure

EG-Nr. 231-633-2 CAS-Nr. 7664-38-2

Anteil 5 - < 10 %

Einstufungskodierung Skin Corr. 1B; H314

Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz (siehe Abschnitt 8).

Dodecаноlethoxylat (> 5 - < 15 EO)

EG-Nr. 931-996-3 CAS-Nr. 9002-92-0

Anteil 5 - < 10 %

Einstufungskodierungen Acute Tox. 4; H302 – Eye Dam. 1; H318 – Aquatic Chronic 3; H412

Citronensäure-Monohydrat

EG-Nr. 201-069-1 CAS-Nr. 5949-29-1

Anteil 5 - < 10 %

Einstufungskodierung Eye Irrit. 2; H319

Methanol

EG-Nr. 200-659-6 CAS-Nr. 67-56-1

Anteil < 0,6 %

Einstufungskodierungen Flam.Liq. 2; H225 – Acute Tox. 3; H301 – Acute Tox. 3; H311 – Acute Tox. 3; H331  
STOT SE 1; H370

Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz (siehe Abschnitt 8).

Der Wortlaut der Einstufungskodierungen befindet sich in Abschnitt 16.

## **ABSCHNITT 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen**

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Allgemeine Hinweise** Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen).

**Nach Einatmen** Betroffene Person aus dem Gefahrenbereich an die frische Luft bringen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Arzt konsultieren.

**Nach Hautkontakt** Benetzte Kleidung sofort wechseln, betroffene Haut mit Wasser und Seife abwaschen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.

**Nach Augenkontakt** Sofort bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen und Augenarzt konsultieren.

**Nach Verschlucken** Mund ausspülen und Wasser trinken lassen, wegen Erstickungsgefahr durch Einatmen von Schaum nicht erbrechen lassen, Arzt rufen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar.

## **ABSCHNITT 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Produkt brennt nicht bei Ersatz verdampfenden Wassers.

#### Ungeeignete Löschmittel

Nicht anwendbar.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung zu Kohlenstoffmonoxid und organischen Spaltprodukten.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Dicht schließender Brandschutzanzug mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät, auf Säurebeständigkeit der Hilfsgeräte achten.



## SICHERHEITSDATENBLATT

nach Verordnung (EU) 2015/830  
Seite 3 von 8 Erstellung 22.06.2015

## NÄGELE SERVICE GmbH, D-70565 Stuttgart

Cefalin -M- / Cefalin -M- mit Duft  
Überarbeitung Ersterstellung Ersetzt Fassung vom -

### ABSCHNITT 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Keine Maßnahmen ergreifen, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Umgebung evakuieren. Nicht benötigtem und ungeschütztem Personal den Zugang verwehren. Verschüttete Substanz nicht betreten – Rutschgefahr. Geeignete persönliche Schutzausrüstung anlegen.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen vermeiden. Zuständige Behörden benachrichtigen, wenn durch das Produkt die Umwelt belastet wurde (Abwassersysteme, Oberflächengewässer, Boden oder Luft).

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für größere Mengen Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Behälter aus dem Austrittsbereich entfernen. Eintritt in Gewässer vermeiden. Ausgetretenes Material neutralisieren mit Kalk ( $\text{CaCO}_3$ ) oder Soda mit Bindemitteln eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in einen dafür vorgesehenen Behälter geben. Reste mit Wasser verdünnen und aufwischen.

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Schutzmaßnahmen unter Abschnitte 7, 8 und 13 beachten.

### ABSCHNITT 7 Handhabung und Lagerung

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Behälter dicht geschlossen aufbewahren.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Nicht mit konzentrierten Alkalilaugen und starken Oxidationsmitteln lagern. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um ein Auslaufen zu verhindern.

#### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar.

### ABSCHNITT 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

##### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (2000/39/EG)

Phosphorsäure	
EG-Nr. 231-633-2	CAS-Nr. 7664-38-2
Grenzwert (8 h)	1 mg/m <sup>3</sup>
Grenzwert (15 min)	2 mg/m <sup>3</sup>
Hinweis	Nicht angegeben.

##### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (2006/15/EG)

Methanol	
EG-Nr. 200-659-6	CAS-Nr. 67-56-1
Grenzwert (8 h)	260 mg/m <sup>3</sup> – 200 ppm
Grenzwert (15 min)	Nicht angegeben.
Hinweise	Gefahr der Aufnahme durch die Haut.

##### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (TRGS 900 Deutschland)

Phosphorsäure	
EG-Nr. 231-633-2	CAS-Nr. 7664-38-2
AGW	2 mg/m <sup>3</sup> (E)
Spitzenbegrenzung	
Überschreitungsfaktor	2(I)
Bemerkungen	DFG, EU, AGS, Y

Methanol	
EG-Nr. 200-659-6	CAS-Nr. 67-56-1
AGW	200 ml/m <sup>3</sup> (ppm) - 270 mg/m <sup>3</sup>
Spitzenbegrenzung	
Überschreitungsfaktor	4(II)
Bemerkungen	DFG, EU, H, Y

# SICHERHEITSDATENBLATT

nach Verordnung (EU) 2015/830  
Seite 4 von 8 Erstellung 22.06.2015

# NÄGELE SERVICE GmbH, D-70565 Stuttgart

Cefalin -M- / Cefalin -M- mit Duft  
Überarbeitung Ersterstellung Ersetzt Fassung vom -

## Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (TRGS 903 Deutschland)

Methanol	
EG-Nr. 200-659-6	CAS-Nr. 67-56-1
Parameter	Methanol
BGW	30 mg/l
Untersuchungsmaterial	Urin
Probennahmezeitpunkt	Expositionsende, bzw. Schichtende Bei Langzeitexposition: nach mehreren vorangegangenen Schichten.

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Haut- und Augenkontakt vermeiden, bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen, vorbeugender Hautschutz.

### Persönliche Schutzausrüstung

**Atemschutz** Nur erforderlich bei Überschreiten eines Arbeitsplatz-Grenzwertes.

**Handschutz** Bei Vollkontakt Schutzhandschuhe nach EN 374-2 aus Nitrilkauschuk, Schichtstärke 0,11 mm, Durchbruchzeit > 480 min aufsetzen.  
Bei Spritzkontakt Schutzhandschuhe nach EN 374-2 aus Nitrilkauschuk, Schichtstärke 0,11 mm, Durchbruchzeit > 480 min verwenden.

**Augenschutz** Dicht schließende Schutzbrille oder Gesichtsschutz tragen.

**Körperschutz** Bei Entnahme aus dem Kanister leichte Schutzkleidung aus Kunststoff oder Gummi empfohlen.

## 8.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in Gewässer gelangen lassen. Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

## ABSCHNITT 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen

Aggregatzustand	flüssig	Farbe	farblos, klar	Geruch	geringer Eigengeruch (Cefalin M) parfümistisch (Cefalin M mit Duft)
-----------------	---------	-------	---------------	--------	--

Schmelzpunkt/Schmelzbereich			Nicht verfügbar.
Siedepunkt/Siedebereich		ab 100	°C
Flammpunkt			Keiner (siehe Abschnitt 5.1)
pH-Wert	(bei T = 20 °C)		Nicht verfügbar.
Entzündlichkeit			Nicht anwendbar.
Zündtemperatur			Nicht anwendbar.
Selbstentzündlichkeit			Nicht anwendbar.
Brandfördernde Eigenschaften			Nicht anwendbar.
Explosionsgefahr			Nicht anwendbar.
Explosionsgrenzen	untere		Nicht anwendbar.
	obere		Nicht anwendbar.
Dichte	(bei T = 20 °C)		Nicht verfügbar.
Löslichkeit in H <sub>2</sub> O	(bei T = 20 °C)		In jedem Verhältnis löslich.
Dampfdruck	(bei T = 20 °C)		Nicht verfügbar.
Dampfdichte (Luft = 1)			Nicht verfügbar.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)			Nicht verfügbar.
Viskosität	(bei T = 20 °C)		Nicht verfügbar.
Lösemitteltrennprüfung			Nicht trennend.
Lösemittelgehalt		< 0,6	%
Verdunstungszahl			Nicht verfügbar.

### 9.2 Sonstige Angaben

Weitere physikalisch-chemische Daten wurden nicht ermittelt.



## SICHERHEITSDATENBLATT

nach Verordnung (EU) 2015/830  
Seite 5 von 8 Erstellung 22.06.2015

## NÄGELE SERVICE GmbH, D-70565 Stuttgart

Cefalin -M- / Cefalin -M- mit Duft  
Überarbeitung Ersterstellung Ersetzt Fassung vom -

### ABSCHNITT 10 Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Reaktivität**  
Für dieses Produkt oder seine Inhaltsstoffe liegen keine speziellen Daten über die Reaktivität vor.
- 10.2 Chemische Stabilität**  
Das Produkt ist stabil.
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**  
Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen**  
Siehe Abschnitt 7 „Handhabung und Lagerung“.
- 10.5 Unverträgliche Materialien**  
Starke Oxidationsmittel, konzentrierte Alkalilaugen (exotherme Reaktion).
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**  
Nur im Brandfall, siehe Abschnitt 5.2.

### ABSCHNITT 11 Toxikologische Angaben

#### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

##### **Akute Toxizität**

für Phosphorsäure

LD <sub>50</sub> oral (Ratte)	1.530 mg/kg
LD <sub>50</sub> dermal (Kaninchen)	2.740 mg/kg
LC <sub>50</sub> inhalativ (Ratte)	> 0,21 mg/l / 4 h

für Dodecаноlethoxylat (> 5 - < 15 EO)

LD <sub>50</sub> oral (Ratte)	> 300 – 2.000 mg/kg
LD <sub>50</sub> dermal (Kaninchen)	> 2.000 mg/kg

##### **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Keine Daten verfügbar.

##### **Schwere Augenschädigung/-reizung**

Verursacht schwere Augenschäden.

##### **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Keine Daten verfügbar.

##### **Keimzell-Mutagenität**

Keine Daten verfügbar.

##### **Karzinogenität**

Keine Daten verfügbar.

##### **Reproduktionstoxizität**

Keine Daten verfügbar.

##### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Keine Daten verfügbar.

##### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Keine Daten verfügbar.

##### **Aspirationsgefahr**

Keine Daten verfügbar.

##### **Sonstige Angaben**

Keine Daten verfügbar.

## SICHERHEITSDATENBLATT

nach Verordnung (EU) 2015/830  
Seite 6 von 8 Erstellung 22.06.2015

## NÄGELE SERVICE GmbH, D-70565 Stuttgart

Cefalin -M- / Cefalin -M- mit Duft  
Überarbeitung Ersterstellung Ersetzt Fassung vom -

### ABSCHNITT 12 Umweltbezogene Angaben

#### 12.1 Toxizität

für ortho-Phosphorsäure	
Fischtoxizität (gambusia affinis) LC <sub>50</sub>	138 mg/l / 96 h
Wasserorganismen LC <sub>50</sub>	100 - 1.000 mg/l / 96 h
Bakterientoxizität (Belebtschlamm) EC <sub>50</sub>	270 mg/l
Fischtoxizität (Iepomis macrochirus) LC <sub>50</sub>	1.490 mg/l / 96 h
Fischtoxizität (leuciscus idus melanotus) LC <sub>50</sub>	1.395 - 1.575 mg/l / 48 h
Daphnientoxizität (daphnia magna) EC <sub>50</sub>	1.815 mg/l / 24 h
Algtoxizität (scenedesmus subspicatus) EC <sub>50</sub>	> 500 mg/l / 72 h
Bakterientoxizität (pseudomonas putida) EC <sub>50</sub>	> 700 mg/l / 16 h

für Dodecanoethoxylat (> 5 - < 15 EO)

Fischtoxizität (cyprinus carpio) LC <sub>50</sub>	> 1 - 10 mg/l / 96 h
Daphnientoxizität (daphnia magna) EC <sub>50</sub>	> 1 - 10 mg/l / 48 h
Algtoxizität (desmodesmus subspicatus) EC <sub>50</sub>	> 1 - 10 mg/l / 72 h
Bakterientoxizität (Belebtschlamm) EC <sub>50</sub>	140 mg/l

#### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Die in diesem Produkt enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit, wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

#### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

#### 12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

#### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Gemäß der vorliegenden Angaben sind die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB nicht erfüllt.

#### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Auslaufendes Produkt schädigt Gewässer durch Sauerstoffzehrung und allgemeine Schadstoffbelastung. Das Produkt verursacht ohne Vorbehandlung Überdüngung und pH-Wert-Verschiebung.

### ABSCHNITT 13 Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Gefährlicher Abfall nach europäischem Abfallkatalog (2008/98/EG). Wenn eine Verwertung nicht möglich ist, müssen Abfälle unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften beseitigt werden. Nicht über das Abwasser entsorgen.

##### Abfallschlüssel

20 01 29	Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten.
15 01 10	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

### ABSCHNITT 14 Angaben zum Transport

#### 14.1 UN-Nummer

Nicht anwendbar.

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

##### ADR/RID / IMDG / IATA

Nicht anwendbar.

#### 14.3 Transportgefahrenklasse(n)

Nicht anwendbar.

#### 14.4 Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar.

#### 14.5 Umweltgefahren

##### Kennzeichen umweltgefährdende Stoffe

ADR/RID / IMDG / IATA	Nicht anwendbar.
Marine Pollutant	Nicht anwendbar.



## SICHERHEITSDATENBLATT

nach Verordnung (EU) 2015/830  
Seite 7 von 8 Erstellung 22.06.2015

## NÄGELE SERVICE GmbH, D-70565 Stuttgart

Cefalin -M- / Cefalin -M- mit Duft  
Überarbeitung Ersterstellung Ersetzt Fassung vom -

### 14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender

Siehe Abschnitte 6 - 8.

### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

## ABSCHNITT 15 Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### EU-Vorschriften

Nennung in Anhang I der Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen

Nicht anwendbar.

Richtlinie 1998/8/EG über das Inverkehrbringen von Biozid-Produkten

Nicht anwendbar.

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien-Verordnung)

Die in diesem Produkt enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit, wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen

Nicht anwendbar.

Richtlinie 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz

Anwendbar.

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit

Anwendbar.

Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz

Anwendbar.

#### Deutsche Vorschriften

Technische Anleitung Luft Nicht anwendbar.

Wassergefährdungsklasse WGK 2 (wassergefährdend)

Lagerklasse nach TRGS 510 LGK 12 (nicht brennbare Flüssigkeiten)

#### Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Merkblatt M 004 der BG Chemie beachten.

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.



## SICHERHEITSDATENBLATT

nach Verordnung (EU) 2015/830  
Seite 8 von 8 Erstellung 22.06.2015

## NÄGELE SERVICE GmbH, D-70565 Stuttgart

Cefalin -M- / Cefalin -M- mit Duft  
Überarbeitung Ersterstellung Ersetzt Fassung vom -

### ABSCHNITT 16 Sonstige Angaben

#### **Wortlaut der Einstufungskodierungen nach Abschnitt 3**

Flam.Liq. 2; H225	Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 2; Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
Acute Tox. 3; H301	Akute Toxizität (oral), Gefahrenkategorie 3; Giftig bei Verschlucken.
Acute Tox. 4; H302	Akute Toxizität (oral), Gefahrenkategorie 4; Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Acute Tox. 3; H311	Akute Toxizität (dermal), Gefahrenkategorie 3; Giftig bei Hautkontakt.
Skin Corr. 1B; H314	Verätzung/Reizung der Haut, Gefahrenkategorie 1B; Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Eye Dam. 1; H318	Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 1; Verursacht schwere Augenschäden.
Eye Irrit. 2; H319	Schwere Augenschädigung/-reizung Gefahrenkategorie 2; Verursacht schwere Augenreizung.
Acute Tox. 3; H331	Akute Toxizität (inhalativ), Gefahrenkategorie 3; Giftig bei Einatmen.
STOT SE 1; H370	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 1; Schädigt die Organe.
Aquatic Chronic 3; H412	Chronisch gewässergefährdend, Gefahrenkategorie 3; Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Die Einstufungskodierungen gelten für die reinen Inhaltsstoffe und geben nicht unbedingt die Einstufung des Gemisches an. Die Einstufung und die Kennzeichnung des Gemisches sind in Abschnitt 2 aufgeführt.

#### **Hinweise**

Dieses Sicherheitsdatenblatt ist auf Grundlage der geltenden EU-Vorschriften und deutschen Vorschriften erstellt. Es gibt den derzeitigen Stand der Kenntnisse wieder und ist keine vertragliche Zusicherung von Qualitätseigenschaften des Produktes. Diese Angaben dürfen nicht geändert oder auf andere Produkte übertragen werden. Vervielfältigung in unverändertem Zustand ist gestattet.

#### **Abkürzungen**

AGW	Arbeitsplatz-Grenzwert.
AGS	Ausschuss für Gefahrstoffe.
BG Chemie	Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie.
BGW	Biologischer Grenzwert am Arbeitsplatz.
DFG	Deutsche Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission).
E	Einatembare Fraktion.
EU	Europäische Union.
LGK	Lagerklasse.
PBT	Persistent, bioakkumulierbar, toxisch.
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe.
vPvB	Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.
WGK	Wassergefährdungsklasse.
Y	Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden.